

# Saalfelder Höhen Panorama

Informationsblatt für die Ortsteile Wittgendorf, Reichmannsdorf, Schmiedefeld und Saalfelder Höhe mit den Gemeindeteilen Bernsdorf, Burkersdorf, Braunsdorf, Birkenheide, Dittrichshütte, Dittersdorf, Eyba, Kleingeschwenda, Hoheneiche, Lositz, Jehmichen, Reschwitz, Knobelsdorf, Unterwirbach, Volkmannsdorf, Wickersdorf, Wittmannsgereuth, Witzendorf

Nr. 2

Samstag, den 20. Februar 2021

Jahrgang 2021



## Gösselsdorf

*Im Winter hält die Natur  
ihren Schönheitschlaf.*

# SAALFELD HÄLT ZUSAMMEN



FÜR EINE LEBENDIGE INNENSTADT,  
KUNST, KULTUR & GASTRONOMIE



**SPENDENKONTO**

**IBAN DE86 8305 0303 0000 0026 07**

**Zahlungsgrund: Saalfeld hält zusammen**



## Informationen für alle Ortsteile

### Corona-Hilfsfonds „Saalfeld hält zusammen“ ins Leben gerufen

Saalfeld (01.02.2021) - Leere Stühle auf dem **Saalfelder Marktplatz haben es am Montag, dem 01. Februar 2021**, wieder verdeutlicht. Die Einzelhändler plagen Existenzängste, auf die sie im Rahmen der Aktion „Wir machen auf\_merksam“ hinweisen. Um ihnen zu helfen, wird der Hilfsfonds „Saalfeld hält zusammen“ eingerichtet.



Im Bild: Marco Kupfermann vom Werbering (mit ärztlichem Attest von Maskenpflicht befreit), Bürgermeister Dr. Steffen Kania und Pfarrer Christian Weigel (v.l.) informierten über den Hilfsfonds „Saalfeld hält zusammen“.

„Die Situation wird zunehmend schwieriger. Viele Händler, Gewerbetreibende, Gastronomen, Soloselbstständige und Künstler in unserer Stadt haben existentielle Sorgen“, weiß Bürgermeister

Dr. Steffen Kania. Auf seine Initiative und in Kooperation mit dem Werbering Saalfeld e.V. und dem **Ev. Kirchengemeindeverband Saalfeld** wird der Hilfsfonds für bedürftige Gewerbetreibende ins Leben gerufen. Er selbst und seine Ehefrau werden je 1.000 Euro spenden. Dr. Kania hofft, dass weitere Saalfelder Bürgerinnen und Bürgern, Unternehmen sowie Freunde der Stadt seinem Beispiel folgen und mit ihrer finanziellen Zuwendung zum Erhalt einer I(i)ebenswerten (Innen)stadt beitragen.

Der Evangelische Kirchengemeindeverband Saalfeld unterstützt die Initiative und verwaltet die Spendengelder für hilfsbedürftige Gewerbetreibende. „**Die Unterstützung von Bedürftigen ist immer auch ein kirchlicher Zweck**“, so Christian Weigel, Geschäftsführender Pfarrer. Er hofft dabei nicht nur auf große Spenden. Auch kleine Spenden könnten eine große Wirkung haben.

Die Spenden gehen auf ein Konto beim Ev. Kirchengemeindeverband Saalfeld ein und werden dort gesondert verbucht. Der Kirchengemeindeverband stellt nach Eingang entsprechende Zuwendungsbescheinigungen aus.

Hilfsbedürftige Saalfelder Gewerbetreibende können mittels einfachem Formblatt und Nachweis der finanziellen coronapandemiebedingten Notlage beim Werbering eine Unterstützung beantragen. Erhältlich ist das Formblatt ab Ende der Woche auf der Homepage des Werberings. Die finanzielle Zuwendung wird durch ein Kontrollgremium, der Kirchengemeindeverband zahlt diese dann via Banküberweisung aus.

#### Bankverbindung:

Empfänger: Ev. KGV SLF  
Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt  
IBAN DE 86830503030000002607  
BIC HELADEF1SAR  
Spendenzweck: Saalfeld hält zusammen

## Tipps gegen Einsamkeit für Senioren im Corona-Alltag



#### Gesellschaft durch Seniorenbetreuung

Für weniger Allein-Zeit und mehr Unterhaltung empfiehlt sich eine Stundenweise Seniorenbetreuung. Gemeinsam können Spiele gespielt oder Spaziergänge unternommen werden. Wir helfen gern bei der Vermittlung.



#### Tagesstruktur und Rituale wahren

Behalten Sie eine feste Tagesstruktur bei und binden Sie auch Ihre **Hobbys** mit ein. Sie können auch Rituale schaffen und feste Tage oder Uhrzeiten für Spaziergänge festlegen. So bleiben Sie **aktiv**.



#### Briefe schreiben verbindet

Es muss nicht immer digital sein. Mit einer **Brieffreundschaft** bleiben Sie in Kontakt und haben etwas, worauf Sie sich freuen können. Lassen Sie sich doch etwas **Selbstgemaltes** von Ihren Enkeln schicken. Das hebt die Laune.



#### Frische Luft und Bewegung tun gut

Spaziergänge sind nicht nur schöne Rituale, sie helfen auch der Gesundheit. Frische Luft und Bewegung steigern Ihr **Wohlbefinden** und stärken Ihr **Immunsystem**. Besonders während der Pandemie ein wichtiger Vorteil.



#### Feste Termine für (Video-) Telefonate

Vereinbaren Sie feste Telefontermine mit Ihrer Familie und Freunden. Der **gemeinsame Austausch** hilft, sich weniger allein zu fühlen. Durch feste Termine entsteht **Vorfreude** und das Gefühl der Einsamkeit verfliegt.



#### Online Treffen bringen Spaß & Gesellschaft

Nutzen Sie verschiedene Angebote für Gesellschaft. Der Verein "Wege aus der Einsamkeit" bietet z. B. ein Online Programm mit tollen altersgerechten Aktionen wie gemeinsamem **Kochen** oder **Sitz-Tanzen** an.

Bei weiteren Fragen rund um das Thema Pflege steht Ihnen unsere unverbindliche und **kostenlose Pflegeberatung** unterstützend zur Seite.



☎ 06131/ 26 52 034 (Täglich 8-20 Uhr)  
➤ [www.pflegehilfe.org](http://www.pflegehilfe.org)





## Demokratiehelfer gesucht!

Am **26. September** findet die **Bundestagswahl** statt. Für diesen Tag sucht die Stadt wieder Wahlhelferinnen und Wahlhelfer.

Wenn Sie **18 Jahre alt** sind, in der Stadt **Saalfeld/Saale** Ihren **Wohnsitz** haben und gerne Demokratie hautnah erleben wollen, dann melden Sie sich direkt bei der Stadtverwaltung unter **03671/598-225** oder per E-Mail **ratsinfo@stadt-saalfeld.de**.

Eigene Anschrift und Telefonnummer bei der Anmeldung nicht vergessen!



## #WeRemember – Erinnerung und Nachdenken

Der 27. Januar ist seit 25 Jahren der offizielle Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus in der Bundesrepublik Deutschland. In Erinnerung an die Millionen Menschen, die unter der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft entrechtet, verfolgt, gequält und ermordet wurden, legt Bürgermeister Dr. Steffen Kania ein Blumengebinde auf dem Hauptfriedhof nieder.



„Dieser Tag soll dem Gedenken an die Opfer dienen und uns mahnen, was geschehen kann, wenn die Zivilgesellschaft versagt. Es ist unsere Aufgabe mit der Erinnerung an die Toten, die Zukunft der Demokratie und der Rechtsstaatlichkeit zu sichern. Die Geschehnisse der Vergangenheit dürfen sich niemals wiederholen“, erklärt Dr. Steffen Kania.

Der zentrale Gedenktag wurde am 3. Januar 1996 mittels Proklamation durch den damaligen Bundespräsidenten Roman Herzog ins Leben gerufen. Die bewusste Festlegung auf den 27. Januar erfolgte in Erinnerung an die Befreiung der Überlebenden des Vernichtungslagers Auschwitz-Birkenau durch Soldaten der

Roten Armee am 27. Januar 1945. „Die Erinnerung darf nicht enden; sie muss auch künftige Generationen zur Wachsamkeit mahnen. Es ist deshalb wichtig, nun eine Form des Erinnerns zu finden, die in die Zukunft wirkt. Sie soll Trauer über Leid und Verlust ausdrücken, dem Gedenken an die Opfer gewidmet sein und jeder Gefahr der Wiederholung entgegenwirken“, mahnte Herzog in seiner Proklamation.

Herzogs Gedanken für eine demokratische und tolerante Gemeinschaft verfolgt Saalfeld nachhaltig mit der Saalfelder Erklärung „Für Toleranz und Zivilcourage- gegen Fremdenfeindlichkeit und Rassismus“ und der damit verbundenen Kultur des Miteinanders.

„Wider das Vergessen“ wird das Theater Rudolstadt auf seiner Facebook-Präsenz anlässlich des Holocaust-Gedenktages heute ab 18 Uhr eine rund 40-minütige Lesung zeigen.

## Was sich 2021 für Verbraucher ändert

Mit dem Jahreswechsel traten zahlreiche Neuerungen in Kraft. Die Verbraucherzentrale Thüringen zeigt, was sich 2021 bei den Themen Energie, Bauen und Umwelt ändert.

### CO2-Steuer erhöht Heiz- und Spritkosten

Ab Januar 2021 wird eine CO2-Steuer unter anderem auf Benzin, Diesel, Heizöl und Gas fällig. Ziel der Steuer ist es, fossile Brennstoffe weniger attraktiv zu machen und zum Umstieg auf klimafreundlichere Alternativen anzuregen. Der CO2-Preis startet bei 25 Euro pro Tonne CO2 und steigt in den kommenden Jahren schrittweise an. Bei einem Haushalt mit einem jährlichen Gasverbrauch von 20.000 Kilowattstunden würde dies 2021 120 Euro Mehrkosten bedeuten.

### Einheitliches Förderprogramm für energieeffiziente Gebäude

Die Förderprogramme der Bundesregierung für Heizungstausch und Sanierung werden unter einem Dach zusammengeführt. Bei der neuen „Bundesförderung für effiziente Gebäude“ (BEG) haben Hausbesitzer und Bauwillige generell die Wahl zwischen Zuschüssen und Krediten. Gefördert werden unter anderem die Dämmung der Gebäudehülle und die Nutzung von erneuerbaren Energien zum Heizen, aber auch die Optimierung bestehender Heizungsanlagen.

### Neue Energielabels für Elektrogeräte

Ab März 2021 gibt es für viele Elektrogeräte neue EU-Effizienzlabels. Diese haben keine Plus-Klassen mehr, stattdessen reicht ihre Skala immer von A bis G. Geräte aus der heutigen Bestklasse „A+++“ landen künftig teils in den Klassen C, D oder E. Die Angaben zum Stromverbrauch auf den neuen Energielabels sind nicht mit denen der alten Etiketten vergleichbar, dafür aber realistischer. Der Grund sind veränderte Messverfahren.

### Verbot von Einwegplastik

Die EU will die Verwendung von Einweg-Gegenständen aus Kunststoffen reduzieren. Zum Schutz der Meere und der Umwelt wird der Verkauf bestimmter Plastik- und Styroporgegenstände, für die es bereits Alternativen gibt, daher ab Juli verboten. Nicht mehr erhältlich sind dann Einweg-Artikel wie Plastikbesteck, Plastikgeschirr und Trinkhalme aus Plastik.

Weitere Fragen zu moderner Heiztechnik, zur Nutzung erneuerbarer Energien, zu Fördermitteln sowie zum Energiesparen im Haushalt beantworten die Energieberater der Verbraucherzentrale Thüringen.

Sobald es die Corona-Situation zulässt, startet zudem ein neues Beratungsangebot der Verbraucherzentrale zum Heizungstausch. Nach einem Vor-Ort-Check erhalten die Ratsuchenden eine Empfehlung für die am besten geeignete Heiztechnik - unabhängig und auf ihre individuelle Situation zugeschnitten.

**Termine** können telefonisch unter **0800 809 802 400** oder unter **0361 555140** (beide kostenfrei) vereinbart werden.

*Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie. Dank einer Kooperation mit dem Thüringer Umweltministerium und der Landesenergieagentur ThEGA sind die Beratungen in Thüringen kostenfrei.*



## Feen-Bike-Paradies Saalfeld

### Neue Mountainbike-Broschüre erhältlich

**Mountainbiking** und **Radfahren** auf anspruchsvollen Strecken sind seit Jahren ein **steigender Trend**. Dass man diesen Sport auch in unserer Region hervorragend ausüben kann, war bisher wohl eher ein Geheimtipp. Dies zu ändern haben sich die **Stadtverwaltung Saalfeld** und die **Saalfelder Feengrotten und Tourismus GmbH** zur Aufgabe gemacht.

Unsere abwechslungsreiche Landschaft mit ihren steilen Gebirgshöhen, romantischen Flusstälern und weiten Wäldern hat beste Voraussetzungen, um sich zu einer Top-Destination für **Mountainbiker** zu entwickeln. Unter dem Namen „FEEN-Bike-Paradies Saalfeld“ entstand jetzt eine **32-seitige Broschüre** mit zahlreichen Routen-Tipps, die von leichten bis hin zu anspruchsvollen Touren reichen. Als Partner standen der **Mountainbike-Profi Andreas Albrecht** und die Saalfelder Mountainbike Community zur Seite. Dazu entwickelte Andreas Albrecht im Auftrag der Stadt sechs Premium-Mountainbike-Routen einschließlich einer ausführlichen Beschreibung. Aber auch die Saalfelder Mountainbike Community hat sich intensiv eingebracht und zehn Routen von „Heimatliebhabern“ beigesteuert. Die Touren sind **zwischen 23 und 53 Kilometer** lang und mit bis zu 1200 Höhenmetern mittelschwer bis schwer.

Von Saalfeld aus führen sie auf die Saalfelder Höhe, ins Schwarzatal, zum Hohenwarte-Stausee und weiteren attraktiven Zielen. Weitere Touren sollen in den kommenden Monaten folgen. Praktisch für unterwegs: Alle Routen-Tipps können durch einen abgebildeten QR-Code auf's Handy geladen werden. Sie stehen aber auch zum Download auf [www.saalfeld-tourismus.de](http://www.saalfeld-tourismus.de), [www.outdooractive.de](http://www.outdooractive.de) und [www.komoot.de](http://www.komoot.de) zur Verfügung.

Die Broschüre ist **kostenfrei** in der Tourist-Information Saalfeld erhältlich und steht unter [www.saalfeld-tourismus.de](http://www.saalfeld-tourismus.de) zur Ansicht und zum Download bereit. Bestellt werden kann sie unter **info@**

**saalfeld-tourismus.de**. Gern stellt die Tourismus GmbH anderen touristischen Partnern, Vermietern und Interessenten Exemplare für ihre Gäste zur Verfügung.

„Mit dieser Erstellung dieser **Tourenvorschläge** in Form der Broschüre und im Internet sind wir einen großen Schritt weitergekommen, um unsere Region bei Mountainbikern bekannt zu machen und auf diesem Wege neue Gäste zu gewinnen“, freut sich Yvonne Wagner, Geschäftsführerin der Feengrotten GmbH. Der Aktivtourismus mit den Bereichen Wandern, Radfahren und Wasserwandern ist eine der drei Säulen des „Touristischen Entwicklungskonzeptes der Stadt Saalfeld, das der Stadtrat im Jahr 2017 verabschiedet hatte.“

*Gefördert wurde das Projekt durch die LEADER Aktionsgruppe Saalfeld-Rudolstadt.*



*Foto: FEEN-Bike-Paradies / Saalfelder Feengrotten und Tourismus GmbH, Adrian Seeber*

## Baumaßnahmen der Stadt Saalfeld in den Ortsteilen Saalfelder Höhe, Reichmannsdorf, Wittgendorf und Schmiedefeld in 2020

Objekt	Maßnahme
<b>Ortsteil Saalfelder Höhe</b>	
Windmühle Dittrichshütte	· Gartenhaus + Gerüst für Malerarbeiten
Kita Kleingeschwenda	· neue Rauchmelder & Fluchtwegbeleuchtung
Kita Unterwirbach	· neuer Zaun
Vereinshaus Unterwirbach	· Borden für Traufstreifen setzen, Kiesrandstreifen, Dachreparatur, · Rep. elektr. Anlagen, Fußboden, Wärmedämmarbeiten
Wohnblock Unterwirbach, Am Wirbach 10a	· Fußboden
Wohnung Böhme Unterwirbach	· Umbau Bad
Panorama 23, Dittrichshütte	· Baugrund- und Altlastenuntersuchung
Gemeindezentrum Kleingeschwenda	· Putzarbeiten KG, Trockenlegung Archiv
Burkersdorf	· Wanderwege-Entsorgung verfaulte Bänke · Sanierung Feuerlöschteich
Dittersdorf	· Spielplatz-Fallschutzkies ausgetauscht · Pavillon Dittersdorfer Höhe - instand gesetzt (Tür, Scheibe, Weg)
Dittrichshütte	· Sanierung Feuerlöschteich
Eyba	· Grünfläche mit Großbaum Nähe Kirche - mit Pollern eingefasst, geschützt · Erneuerung Zaun um den Teich und Teilabdichtung Teich
Jehmichen	· Spielplatz - neue Doppelschaukel und Tischtennisplatte einschl. Pflasterfläche · Ortsrand/Wanderweg - Errichtung Sitzgruppe
Kleingeschwenda	· Drachenfelsen - Neue Schutzhütte aufgestellt
Knobelsdorf	· Bienenlehrpfad - Errichtung Sitzgruppe
Lositz	· Reparatur Wildzaun
Reschwitz	· Bienenlehrpfad - Freischnitt und Entsorgung desolater Bänke · Straßenbau + Beleuchtung - Beginn hinter Dorfplatz bis Abzweig ZWA - Wasserhaus · Baubeginn Saalebrücke nach Oberrnitz · Bau Geröllfang am Rothenbach und Beseitigung angeschwemmtes Geröll
Unterwirbach	· Grünanlage an der Kirche - neue Bänke und Wegedecke · Spielplatz - Zaun erneuert · Planung Löschwasserszisterne
Volkmannsdorf	· Neubau Maschinenweg · Reparatur Wildzaun · Ausbau Teilbereich Ortsdurchfahrt · Untersuchung Teich · Beginn Planung Löschwasserszisterne
Wittmannsgereuth	· Wald - Instandsetzung Zufahrt Moritzberg

Objekt	Maßnahme		
Witzendorf	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wald - Pflanzung nach Borkenkäfer, 200 Stück, inkl. Wildschutz</li> <li>Wald - Reparatur Zäune</li> <li>Wald - Pflege Jungbestände</li> </ul>		
Wickersdorf	<ul style="list-style-type: none"> <li>Beginn Straßenbau + Beleuchtung von Bushaltestelle in Richtung Talmühle</li> </ul>		
OT SLF Höhe	<ul style="list-style-type: none"> <li>Grünflächen, Spielplätze <ul style="list-style-type: none"> <li>elf neue Sitzbänke</li> <li>13 neue Papierkörbe, Abfallbehälter</li> </ul> </li> <li>Geländer neu gebaut an vier Spielplätzen (Wittmannsgereuth, Dittrichshütte, Kleingeschwenda, Bernsdorf)</li> <li>Straßenrandmähd - Maschinelle Grasmähd und Lichtraumschnitt (Bauhof)</li> </ul>		
<b>Ortsteil Schmiedefeld</b>			
Grundschule Schmiedefeld	<ul style="list-style-type: none"> <li>Reparaturarbeiten und Aufrüstung IT</li> </ul>		
Sportplatz Schmiedefeld	<ul style="list-style-type: none"> <li>Umzäunung Gastank</li> </ul>		
Spielplatz Str. der Einheit	<ul style="list-style-type: none"> <li>wurde ein neues Federwippgerät, zwei Bänke und ein Abfallbehälter aufgestellt, Pollerreihe zum Schutz (Falschparker),</li> </ul>		
Spielplatz am Markt / Grünflächen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Fallschutzkies ausgetauscht, neuer Abfallbehälter, zwei neue Hundetütenspender</li> </ul>		
Rauhhügel, Nähe Leipziger Turm	<ul style="list-style-type: none"> <li>Abriss der desolaten Schutzhütte, Entsorgung alte Betonteile, Geländeprofilierung, Aufbau neue Schutzhütte</li> </ul>		
Allg. Grünflächen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Manuelle und maschinelle Grasmähd (Bauhof)</li> </ul>		
Straße Am Bahnhof	<ul style="list-style-type: none"> <li>Planung Straßenbau</li> </ul>		
Bushaltestelle „Am Markt“	<ul style="list-style-type: none"> <li>Planung und Ausführung</li> </ul>		
Am Markt	<ul style="list-style-type: none"> <li>Oberflächeninstandsetzung eines Teilbereiches</li> </ul>		
<b>Ortsteil Reichmannsdorf</b>			
Gösselsdorf, Reichmannsdorf	<ul style="list-style-type: none"> <li>Allg. Grünflächen - Manuelle und maschinelle Grasmähd (Bauhof)</li> </ul>		
Gösselsdorf	- Feuerwehrreich	<ul style="list-style-type: none"> <li>Zaun instandgesetzt</li> </ul>	
	- Wald	<ul style="list-style-type: none"> <li>Nachpflanzung nach Borkenkäfer, 700 Stück inkl. Wildschutz</li> <li>Käferbekämpfung, Lohn + Spritzmittel</li> <li>Notreparatur Königsthalweg</li> <li>Freischnitt mehrerer Waldwege</li> </ul>	
		Reichmannsdorf	<ul style="list-style-type: none"> <li>zwei neue Abfallbehälter</li> </ul>
		- Spielplatz	<ul style="list-style-type: none"> <li>neue Doppelschaukel, ein Abfallbehälter, Fallschutzkies ausgetauscht</li> </ul>
<b>Allgemeine Arbeitsaufgaben in den Ortsteilen Saalfelder Höhe, Reichmannsdorf, Schmiedefeld und Wittgendorf</b>			
in allen Ortsteilen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wanderwege - Kleinmaterial zur Instandsetzung Bänke, Hütten Wege sowie zur Unterstützung von Bürgereinsätzen</li> </ul>		
in allen Ortsteilen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wanderwege - Markierungsmaterial, Schilder, Pfähle, Farbe etc.</li> </ul>		
in allen Ortsteilen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wanderwege - Entschädigung Wanderwegewarte</li> </ul>		
in allen Ortsteilen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Wanderwegekonzept anteilig</li> </ul>		
in allen Ortsteilen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Gesundheitsvorsorge/Erholung - Pilzberater</li> </ul>		
in allen Ortsteilen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Baumpflanzungen</li> </ul>		
in allen Ortsteilen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Maschinelle Heckenschnitte (Feldhecken, Straßenbegleitgrün)</li> </ul>		
in allen Ortsteilen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Strauchpflege, Lichtraumprofilschnitt</li> </ul>		
in allen Ortsteilen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Gehölzschnitte, Fällungen</li> </ul>		
in allen Ortsteilen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Straßenreinigung, Laub 2-wöchentlich Frühjahr-Herbst</li> </ul>		
in allen Ortsteilen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Grünflächenunterhalt (Sonstiges)</li> </ul>		
in allen Ortsteilen	<ul style="list-style-type: none"> <li>Baumpfleger Frühjahr/Herbst</li> </ul>		

### Information zur Verteilung des Informationsblattes „Saalfelder Höhen Panorama“

Da es in der vergangenen Zeit immer wieder zu Problemen bei der Verteilung des Höhen Panoramas kam, erfolgt diese seit dem Jahr 2021 über das Zustellungssystem der Deutschen Post.

Dadurch kann es zu tagesversetzten Auslieferungen kommen, welche sich darauf begründen, dass durch die Deutsche Post angestrebt wird, dass Infoblatt mit dem normalen Briefverkehr zuzustellen.

Sollten Sie dies, feststellen bitten wir diesbezüglich um Ihr Verständnis, stehen aber für Rückfragen natürlich gern zur Verfügung.

**Tosten Scholz**  
**Veronika Götz**  
**Ortsteilentwicklung**

### Ortsteilentwicklung

Betreuung und Unterstützung aller Ortschaften des ländlichen Raums, die im Zuge der Eingemeindungen der Stadt Saalfeld/Saale angeschlossen wurden.

#### Ansprechpartner

##### Herr Torsten Scholz, Leiter

Telefonnummer: 03671/598330  
Faxnummer: 03671/598339  
Anschrift: Markt 6, 07318 Saalfeld  
E-Mail: torsten.scholz@stadt-saalfeld.de

##### Frau Veronika Götz, Mitarbeiterin

Telefonnummer: 03671/598335  
Faxnummer: 03671/598339  
Anschrift: Markt 6, 07318 Saalfeld  
E-Mail: veronika.goetze@stadt-saalfeld.de  
www.saalfeld.de

### Außenstelle Polizei

Die Außenstelle der Polizei Saalfeld-Rudolstadt im ehemaligen Gemeindezentrum Kleingeschwenda 68, erste Etage, direkt neben dem Einwohnermeldeamt,

ist immer **dienstags von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr** besetzt.

Telefonnummer: 036736/234824.

## Bürgerservice

### Markt 6, 07318 Saalfeld

Telefon: 03671/598-294 bis -298

Telefax: 03671/598369

#### Sprechzeiten:

Montag 08:00 Uhr - 16:00 Uhr

Dienstag 08:00 Uhr - 18:00 Uhr

Mittwoch 08:00 Uhr - 14:00 Uhr

Donnerstag 08:00 Uhr - 18:00 Uhr

Freitag 08:00 Uhr - 14:00 Uhr

Samstag 09:00 Uhr - 12:00 Uhr

### Außenstelle Kleingeschwenda

**Ansprechpartner: Frau Birgit Arnold**

Telefonnummer: 036736/234813

Faxnummer: 036736/234811

E-Mail: birgit.arnold@stadt-saalfeld.de

#### Sprechzeiten:

Montag geschlossen

Dienstag 09:00 Uhr - 12:00 Uhr und  
12:30 Uhr - 17:30 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 09:00 Uhr - 12:00 Uhr

Freitag 08:00 Uhr - 10:00 Uhr

### Unterworbach

21.02. Irmtraud Woitasky zum 85. Geburtstag

08.03. Adelheid Kreidemeier zum 80. Geburtstag

### Volksmannsdorf

08.03. Regina Wohlfarth zum 70. Geburtstag

### Witzendorf

27.02. Helene Macheleidt zum 95. Geburtstag



## Der ZWA Saalfeld-Rudolstadt informiert:

### Die Fäkalentsorgung findet wie folgt statt:



<b>Reschwitz</b>	<b>01.03.2021</b>	<b>Nr. 1 bis 15</b>
	<b>02.03.2021</b>	<b>Nr. 16 bis 30</b>
	<b>03.03.2021</b>	<b>Nr. 31 bis 49</b>
	<b>04.03.2021</b>	<b>Nr. 50 bis 69</b>
	<b>05.03.2021</b>	<b>ab Nr. 71</b>
<b>Eyba</b>	<b>23.03. - 24.03.2021</b>	

Der Zweckverband oder der von ihm beauftragte Abfuhrunternehmer räumt die Grundstückskläranlagen und fährt den Fäkaltschlamm **mindestens einmal pro Jahr** ab. Den Vertretern des Zweckverbandes und ihren Beauftragten ist ungehindert Zutritt zu den Grundstücks-entwässerungsanlagen zu gewähren.

Einen unverbindlichen Tourenplan für das Jahr 2021 entnehmen Sie auch unserer Homepage:

<http://www.zwa-slf-ru.de/service/entsorgungstermine>

### Witterungsbedingte Änderungen behalten wir uns vor.

Grundstückseigentümer, die eine Auflage zur Stilllegung ihrer Kleinkläranlage erhalten haben, bitten wir um rechtzeitige Vereinbarung eines gesonderten Termins für die letzte Entleerung. Aus arbeitsorganisatorischen Gründen muss die Anmeldung bis spätestens zwei Wochen vor dem beabsichtigten Abfuhrtermin erfolgen. Dies gilt auch für zusätzlich notwendige Entsorgungen.

Grundstückseigentümer mit einer **vollbiologischen Kläranlage** müssen die in Absprache mit der Wartungsfirma notwendige Leerung ebenfalls **bei uns gesondert anmelden**.

**Stausberg**  
Geschäftsleiter

## Die nächste Ausgabe des Informationsblattes

erscheint am **27.03.2021**.

**Annahmeschluss**  
für redaktionelle Beiträge und Anzeigen  
ist am **17.03.2021**.

Für eingesandte Manuskripte übernimmt die Redaktion keine Verantwortung.

## Saalfelder Höhe

## Aktuelles

### Nachruf

Wir trauern um unseren Feuerwehrkameraden

#### Willy Rückert

Er war er in der Freiwilligen Feuerwehr Dittrichshütte ehrenamtlich aktiv. Mit seinem Engagement im abwehrenden Brandschutz erwarb er sich bleibende Verdienste.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt den Angehörigen.

In ehrendem Gedenken  
Stadtverwaltung Saalfeld/Saale

Dr. Steffen Kania  
Bürgermeister

Kai-Uwe Koch  
Leiter Ordnungsamt

Andreas Schüner  
Stadtbrandmeister

## Geburtstage

**Wir gratulieren recht herzlich und wünschen alles Gute:**

### Dittersdorf

14.03. Elfriede Pöselt zum 85. Geburtstag

25.03. Roland Linke zum 85. Geburtstag

### Dittrichshütte

21.02. Hubertus Steiner zum 70. Geburtstag

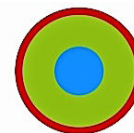
21.02. Günther Kreis zum 90. Geburtstag

### Reschwitz

05.03. Lothar Störmer zum 80. Geburtstag

## Veranstaltungen

### Naturpark Thüringer Schiefergebirge Obere Saale



Veranstaltungen und Wanderungen mit den Naturführern

### Angebot der Naturführerin Dorit Gropp

Tel.: 036736/22353, [dorit@gropp.info](mailto:dorit@gropp.info), [www.bienenlehrpfad.info](http://www.bienenlehrpfad.info), [www.kz-laura.de](http://www.kz-laura.de), buchbar von April bis Oktober

### Familienwanderung auf dem Bienen- und Naturlehrpfad

Auf einem Abschnitt des Bienen- und Naturlehrpfades wollen wir die Vielfalt von Pflanzen und Tieren entdecken und die Ausblicke in die abwechslungsreiche Landschaft der Saalfelder Höhe genießen.

Vormittags oder nachmittags, Lositz, 07318 Saalfeld/ Saale, Wandertafel Bienen-Lehrpfad am Haus Nr. 5, 3 Std., 5 km, leichte Wanderung, Einkehr im Gasthaus „Zur Linde“ in Lositz möglich, 5,00 €/Erw., Kinder bis 14 Jahre 2,00 €

### Auf den Spuren des KZ Laura

Im Gelände des ehemaligen KZ-Außenlagers Laura und rings um die Schiefergrube Schmiedebach begegnen wir Zeugnissen des Schieferbergbaus und der Nutzung für die Kriegsmaschinerie des NS-Systems, das allein im KZ Laura fast 600 Todesopfer forderte. Ein Rundgang im neu gestalteten Areal der Gedenk-



stätte und eine Filmvorführung schließen die Führung ab. Die Ausstellung kann danach individuell besichtigt werden.

Uhrzeit nach Absprache, Besucherzentrum der KZ-Gedenkstätte Laura, Fröhliches Tal, 07349 Lehesten, 4 km, 1,5 Std., leichte Wanderung, 3,00 €/Erw., 1,50 €/Azubis, Schüler, Studenten

### Angebot der Naturführerin Franziska Jacob

Tel.: 036701/203924, franziska.jacob@t-online.de

#### Fühle die Natur - spüre die Kraft in Dir!

Wohlfühlwanderung für Alt & Jung - Naturerlebnis der besonderen Art: Die Seele baumeln lassen, Fußreflexzonenmassage im kühlen Bergbach und ein Gaumengenuss mit Thüringer Spezialitäten aus der Region - Lernen Sie das Thüringer Schiefergebirge auf eine ganz zauberhafte Weise kennen! Wanderung zu einem geologischen Naturdenkmal, den geheimnisvollen Meurasteinen, vorbei an wildromantisch zerklüfteten Felsformationen unweit des idyllisch gelegenen 500-Seelenortes Meura. Weite stille Wälder, klare Bergbäche und lauschige Wiesengründe in den Tälern machen den ganz besonderen Reiz dieser Landschaft aus. Lärchenrondell bei den Meurasteinen, Ortsausgang von Meura in Richtung Reichmannsdorf, 3,5 km, Wanderung mit Anstiegen, Verpflegung: Brotzeit mit Thüringer Spezialitäten aus der Region, 12,00 €/Erw., 5,00 €/Schüler (6 -14 Jahre), 8,00 €/Jugendl. (14 -18 Jahre), MTZ: 8 Erw., Mai bis September

### Angebote der Naturführerin Marion Zapf

Tel.: 03671/513649 oder 0170/6707019

Termine und Uhrzeit nach Absprache, Dorfplatz Weischwitz „An der Linde“

#### Dem Imker über die Schulter blicken

„Willst du Gottes Wunder seh'n, musst du zu den Bienen geh'n“ - geführte Wanderung auf dem Bienen- und Naturlehrpfad mit Honig-Verkostung.

#### Wanderung rund um Weischwitz

Lernen Sie die Natur rund um Weischwitz mit seiner Schönheit und Vielfaltigkeit etwas näher kennen.

### Angebot des Naturführers Werner Preißler

Mai bis Oktober: Samstag, 13.00 Uhr,

Juni bis September: Sonntag, 10.00 Uhr

Tel: 0160/91084933 oder preissler.reschwitz@t-online.de

#### Geführte Samstagswanderung

ab Bergfried Klinik Saalfeld (Rezeption), jede Woche eine andere Strecke, 3,00 bis 5,00 €/Pers.

## Kirchliche Nachrichten

### Gottesdienste

*Dein Wort ward meine Speise, sooft ich´s empfang, und dein Wort ist meines Herzens Freunde und Trost. Jer. 15,16*

#### Sonntag 21. 02.2021

10:00 Uhr Gottesdienst in Braunsdorf

#### Sonntag 28.02.2021

10:00 Uhr Gottesdienst in Hoheneiche

#### Freitag 05.03.2021

19:00 Uhr Weltgebetsstag der Frauen in Hoheneiche

#### Sonntag 07.03.2021

10:00 Uhr Gottesdienst in Braunsdorf

Wollen Sie gern den Gottesdienst in den Gemeinden besuchen, aber Ihnen fehlt eine Fahrgelegenheit? Gern organisieren wir Mitfahrmöglichkeiten. Bitte melden Sie sich im Pfarramt.

## Reichmannsdorf

### Aktuelles

### Geburtstage

Wir gratulieren recht herzlich und wünschen alles Gute:

#### Gösselsdorf

07.03. Matthias Hoppe zum 70. Geburtstag

#### Reichmannsdorf

07.03. Heidi Springer zum 70. Geburtstag



## Schmiedefeld

### Informationen

### Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Schmiedefeld, der Stadt Saalfeld und deren Ortsteile,

der Coronavirus hat uns weiter im Griff und bestimmt unser Leben. Ich weiß, viele können es nicht mehr hören aber die Situation zwingt uns weiterhin, diesen von der Bundes- und Landesregierung festgelegten Weg zu gehen. Auch wenn es schwerfällt. Das wir auf einem guten Weg sind, zeigt der Rückgang der Infektionszahlen. Schlimm finde ich nur, dass noch sehr viele Handwerksbetriebe und mittelständische Unternehmen auf ihre Coronahilfe vom Bund und Land warten müssen. Vielen steht das Wasser bis zum Hals und ihre Existenz ist bedroht.

Schön finde ich, dass trotz der Schließung der Gastronomie viele Bürgerinnen und Bürger, die Ausweichangebote nutzen. Leckeres Essen von der Morassinagaststätte und Dönerimbiß sowie Kurzgebratenes über den Zaun an der Minigolfanlage kann man sich trotzdem holen. Das haben meine Familie und ich schon oft getan und ich weiß, dass es viele andere Bürgerinnen und Bürger auch machen. Ich finde das toll und es hilft den Betroffenen ein wenig. Auch wenn das nur ein Tropfen auf den heißen Stein ist und den tatsächlichen Einnahmeverlust nicht aufwiegen kann.



Auch haben meine Frau und ich uns entschlossen einen Geldbetrag auf das von Saalfelds Bürgermeister Dr. Steffen Kania ins Leben gerufene Spendenkonto für die Handwerksbetriebe, die zurzeit keine Einnahmen haben aber weiterhin ihre Ausgaben



tätigen müssen, zu überweisen. Wer da mitmachen möchte, der kann die Kontodaten von der zweiten Seite des Saalfelder Höhen Panorama entnehmen. Wir denken, dass ist eine gute Sache und trägt dazu bei unseren Handwerksbetrieben, wie zum Beispiel Frisör- und Kosmetikgeschäfte, Gaststätten und Cafés, Fitnesscenter und Geschäfte, die nach der Coronaverordnung nicht öffnen dürfen, in der Region zu erhalten. Denn wir brauchen sie und das spüren wir zurzeit sehr deutlich, da wir ihren Service und Arbeit nicht nutzen dürfen. Vergessen möchte ich da auch nicht unsere touristischen Einrichtungen, die durch ihre Schließung ebenfalls große Probleme haben. Deshalb wäre es schön, wenn sich viele an der Spendenaktion beteiligen würden.

Ich finde der Besucherandrang auf dem Schmiedefelder Raubhügel hat ein wenig nachgelassen und die Besucher, die es trotzdem auf die Rodelhänge geschafft haben, waren sehr diszipliniert, was die Coronabestimmungen gefordert haben. Nicht zufrieden war ich mit dem Parkverhalten einiger Besucher. Das Zustellen oder Einengen von Zufahrten öffentlicher Gebäude, wie das Sportlerheim oder dem Leipziger Turm, fand ich nicht schön. Auch wenn diese Gebäude zurzeit nicht genutzt werden können, muss der Feuerwehr oder dem Rettungsdienst die Zufahrt gewährt werden.



Mit dem Ordnungsamt, habe ich vereinbart, dass zumindest an der Einfahrt zum Sportplatz, diese als Feuerwehrezufahrt gekennzeichnet wird. Ich hoffe, damit die Kuh vom Eis zu haben. Vor einiger Zeit erhielt ich einen Anruf vom ehemaligen Pressesprecher der Stadtverwaltung Saalfeld, Herrn Hauswald, der mir ein Problem schilderte, wobei es um den Briefkasten der Deutschen Post AG an der ehemaligen Gaststätte „Zur Tanne“ ging. Ihm wurde mitgeteilt, dass der Briefkasten zugeklebt war und er dadurch nicht mehr benutzt werden konnte.

Ich nahm mich der Sache an und versuchte den Kontakt mit der Deutschen Post aufzunehmen. Gar nicht so einfach bei dem Adressenwirrwarr bei der Deutschen Post. Hier möchte ich mich noch mal ganz herzlich beim Landtagsabgeordneten der CDU, Maik Kowalleck bedanken. Er hat mir die Kontaktdaten gegeben und ich fragte bei der für die Briefkästen zuständigen Stelle nach. Dort erhielt ich die Auskunft, dass dieser besagte Briefkasten nur defekt war und nach dessen Reparatur dieser wieder zur Verfügung steht. Was kurz darauf auch passiert ist. Also alles gut und dieser Briefkasten bleibt uns erhalten. Danke noch einmal an Frau Ullrich und Herrn Katzius von der Deutschen Post AG. Wie vor kurzen in der OTZ zu lesen war, hat der Vorstand der Stiftung Morassina, mit Herrn Sebastian Moecke, einen neuen Geschäftsführer ab dem 01.02.2021 eingesetzt. Ich wünsche Ihm hiermit für sein schwieriges Amt alles Gute und ein glückliches Händchen sowie viel Erfolg. Einfach wird es nicht, denn wie schon oben erwähnt, hat die Morassina sehr mit der coronabedingten Schließung zu kämpfen. Es fehlen halt die Einnahmen. Herr Moecke und die Stiftung werden sehr viel Unterstützung in der nächsten Zeit brauchen und ich kann hier nur an jeden Ein-



zeln appellieren, wenn man dazu in der Lage ist, sie der Stiftung Morassina zukommen zu lassen. Ich für meine Person habe Herrn Moecke zu seiner neuen Funktion gratuliert und ihm meine Unterstützung angeboten.

Der scheidenden Geschäftsführerin, Eike Werner, danke ich ganz herzlich für ihre geleistete Arbeit und für die Zusammenarbeit und wünsche Ihr für ihren weiteren Lebensweg alles Gute und viel Erfolg.



Letzte Woche habe ich den Bauhof gebeten, dass die Bauhofmitarbeiter die Bänke auf den Friedhöfen einsammeln und einlagern sollen, so wie es jedes Jahr bis jetzt gemacht worden ist. Das hat die Friedhofsverwaltung letztes Jahr wahrscheinlich vergessen. Mir ist das nur aufgefallen, als mein Sohn und ich den Hauptweg auf dem Schmiedefelder Friedhof vom gefallenen Schnee freigebracht hatten. Auf alle Fälle lasse ich die Bänke auf ihren Zustand begutachten und bei Bedarf renovieren.



Noch eine Information zum Gasleitungsbau. Die ersten Rodungen wurden im Bereich des Neuhäuser Ortsteiles Lichte schon durchgeführt. Die Erdarbeiten sollen laut der mir gegebenen Information an KW 9 losgehen. Ob das in Schmiedefeld schon sein wird, weiß ich noch nicht. Leider musste die geplante Informationsveranstaltung mit den Vertretern der Firma Vorwerk und der Ferngas GmbH coronabedingt ausfallen aber so wie ich Neuigkeiten dazu habe werde ich die Gemeindefokästen und das nächste Höhenpanorama dazu nutzen.

Der Neubau der Straße „Am Bahnhof“ und einem Teil der „Straße des Friedens“ wird jetzt mit 90% vom Land gefördert. Der Fördermittelbescheid ist in der Stadtverwaltung eingetroffen. Ich finde, das ist eine schöne Sache für den Ortsteil Schmiedefeld und es zeigt auch, dass sich die Stadt Saalfeld um Ihre Ortsteile kümmert.

**Ich wünsche Ihnen / Euch eine gute Zeit.  
Bleiben Sie / bleibt gesund.  
Ihr / Euer Ortsteilbürgermeister  
Ulrich Körner**

## Aktuelles

### Geburtstage

Wir gratulieren recht herzlich und wünschen alles Gute:

26.02. Annelie Wolff zum 70. Geburtstag  
21.03. Dagmar Rempke zum 85. Geburtstag



## Kirchliche Nachrichten

### Gottesdienste in Schmiedefeld

*Dein Wort ward meine Speise, sooft ich's empfang, und dein Wort ist meines Herzens Freunde und Trost.* Jer. 15,16

Alle Termine gelten vorbehaltlich von Änderungen aufgrund der Corona-Situation. Aktuelle Informationen finden Sie jederzeit auf unserer Internetseite [www.kirchspiel-doeschnitz.org](http://www.kirchspiel-doeschnitz.org)

**Sonntag 07.03.2021**

10:15 Uhr Gottesdienst in der Kirche Schmiedefeld

**Gottes SEGEN wünscht Ihr Pfarrerehepaar Fröbel**

## Wittgendorf

## Aktuelles

### Geburtstage

Wir gratulieren recht herzlich und wünschen alles Gute:

14.03. Wolfgang Fuhrich zum 75. Geburtstag



## Kirchliche Nachrichten

### Gottesdienste Döschnitz

*Dein Wort ward meine Speise, sooft ich's empfang, und dein Wort ist meines Herzens Freunde und Trost.* Jer. 15,16

Alle Termine gelten vorbehaltlich von Änderungen aufgrund der Corona-Situation. Aktuelle Informationen finden Sie jederzeit auf unserer Internetseite [www.kirchspiel-doeschnitz.org](http://www.kirchspiel-doeschnitz.org)

**Sonntag 28.02.2021**

10:00 Uhr Gottesdienst im Gemeindesaal Döschnitz

**Gottes SEGEN wünscht Ihr Pfarrerehepaar Fröbel**



## Impressum

**Saalfelder Höhen Panorama**  
Informationsblatt für die Ortsteile Wittgendorf,  
Reichmannsdorf, Schmiedefeld und Saalfelder Höhe

#### Herausgeber und Redaktion:

Stadtverwaltung Saalfeld/Saale, Kommunikation und Marketing, Markt 1, 07318 Saalfeld, E-Mail: [presse@stadt-saalfeld.de](mailto:presse@stadt-saalfeld.de); [ortsteile@stadt-saalfeld.de](mailto:ortsteile@stadt-saalfeld.de)

**Verlag und Druck:** LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, [info@wittich-langewiesen.de](mailto:info@wittich-langewiesen.de), [www.wittich.de](http://www.wittich.de), Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

**Verlagsleiter:** Mirko Reise

**Verantwortlich für den Anzeigenverkauf:** Ronald Koch, erreichbar unter Tel.: 0175 / 5951012, E-Mail: [r.koch@wittich-langewiesen.de](mailto:r.koch@wittich-langewiesen.de)

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:** David Galandt - Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeiträge gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

**Erscheinungsweise:** In der Regel monatlich; im Ortsteil Saalfelder Höhe kostenlos an alle Haushaltungen; im Ortsteil Wittgendorf kostenlose Auslage zur Mitnahme im Feuerwehrhaus, Wittgendorf Nr. 46; im Ortsteil Reichmannsdorf kostenlose Auslage zur Mitnahme im Erlebnismuseum „Rotschnabelnest“, Goldgräberstraße 93; in Schmiedefeld kostenlose Auslage zur Mitnahme in der Tourist-Information, Schmiedefelder Str. 35. Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und gesetzlicher MWSt.) beim Verlag bestellen.

**Hinweis:** Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.



# Alpakas



Das **Alpaka** ist eine aus den südamerikanischen Anden stammende, domestizierte Kamelform, die vorwiegend wegen ihrer Wolle gezüchtet wird. Sie werden in Europa wegen ihres ruhigen und friedlichen Charakters auch in **der tiergestützten Therapie** eingesetzt. Wie auch Kamele sind sie soziale Tiere (Herdentiere) und fühlen sich in Gruppen am wohlsten.

Auch auf der Saalfelder Höhe in **Volkmannsdorf** leben bei Christine Zimmermann auf der Regenbogenranch **38 Alpakas**. Bei einer Wanderung kann man diese liebeswürdigen und sehr freundlichen Tiere kennenlernen. Sie sind etwas kleiner als Lamas und erreichen durchschnittliche Widerristhöhen von 80 bis 100 cm. Mit einem Gewicht von etwa 55 bis 65 Kilogramm sind vor allem die Stuten deutlich leichter als Lamas, Hengste können jedoch bis zu 80 Kilogramm schwer werden. Die Fellfarben der Tiere reichen von Reinweiß über Beige zu allen Braun- und Rotbrauntönen bis hin zu Grauabstufungen und Tiefschwarz. Die Lebenserwartung eines Alpakas liegt zwischen 20 und 25 Jahren.



## Seniorenbüro und Sozial-Lotsen bieten Hilfen an

Das Seniorenbüro und die Sozial-Lotsen beide in Trägerschaft der AWO Saalfeld sind weiterhin nach telefonischer Terminvereinbarung am Rainweg 70 in Saalfeld für Sie da. Beide Unterstützungsangebote werden durch den Landkreis Saalfeld-Rudolstadt und das Land Thüringen im Rahmen des Landesprogramms solidarisches Zusammenleben der Generationen gefördert.

Frau von Rein im Seniorenbüro wirkt als trägerübergreifende Beratungs-, Koordinierungs- und Kontaktstelle für alle seniorenrelevanten Themen. Sie bietet Informationen über Begegnungsstätten und Treffpunkte an, unterstützt bei Erarbeitung und Begleitung von Senioren- und generationsübergreifenden Projekten und berät zu Angeboten für eine selbstbestimmte Lebensgestaltung im Alter.

Neu ist, dass beide Büros im Prozedere zum Erhalt eines Termins für eine Covid-19-Impfung unterstützend tätig sind. Wer einen Impftermin möchte, die telefonische Terminvergabe aber nicht erreicht oder Probleme hat, die elektronische Anmeldung in Anspruch zu nehmen, kann sich gern an das Seniorenbüro oder die Sozial-Lotsen wenden. Die Ansprechpartnerinnen helfen bei der Kontaktaufnahme mit der Kassenärztlichen Vereinigung, welche die Termine vergibt.



Das Projekt „Sozial-Lotsen“ gleich nebenan ist erste Anlaufstelle für alle Fragen in sozialen Angelegenheiten, gibt Orientierung, Hilfe bei der Beantragung von Leistungen und weist den Weg zu den zuständigen Stellen. Dabei sind die „Sozial-Lotsen“ für alle Altersgruppen da, helfen genauso bei der Beantragung des altersgerechten Umbaus der eigenen Wohnung wie auch bei Finanzierungshilfen für Kinder aus einkommensschwachen Familien oder stellen Kontaktmöglichkeiten bei Einsamkeit her.

**Seniorenbüro  
des Landkreises Saalfeld-Rudolstadt  
Rainweg 70 | 07318 Saalfeld  
Frau Elke von Rein  
Telefon: 03671 33069  
Fax: 03671 527881  
E-Mail:  
seniorenbuero@awo-saalfeld.de**

**Sozial-Lotsen  
im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt  
Rainweg 70 | 07318 Saalfeld  
Telefon: 03671-563-387  
Fax: 03671 527881  
Email: soziallotsen@awo-saalfeld.de  
Frau Jacqueline Geide: 01754164738  
Frau Leysen Gizatullina: 01722984460**



# Heimatverein der Höhendörfler e.V. auch in diesen Zeiten aktiv

Der volle Veranstaltungsplan des Jahres 2020, in dem unser Dorfjubiläum groß gefeiert werden sollte, konnte bekanntermaßen durch einen runden stacheligen Winzling nicht in die Tat umgesetzt werden. Das heißt aber nicht, dass die Vereinsmitglieder nichts mehr tun. Ganz im Gegenteil.

Soweit es in diesen Zeiten möglich ist, wird weiter an diversen Projekten gearbeitet.

So konnte zwar die Rentnerweihnachtsfeier nicht gemeinsam mit den Rentnern gefeiert werden, aber wenigstens wurde bei allen einmal geklingelt, um ihnen einen **kleinen Weihnachtsgruß** vorbeizubringen.



Vor kurzem erst endete eine Aktion, bei der der Verein die Einwohner von Dittrichshütte zur Abstimmung gebeten hatte. Es ging dabei um den **Schwibbogen**, der bisher vor dem Kinderdorf in Dittrichshütte stand. Nach der Schließung desselbigen drohte er verloren zu gehen. Es war schon eine Herzensangelegenheit den Bogen für unser Dorf zu erhalten, was uns mit Unterstützung der Stadt Saalfeld glücklicherweise gelungen ist. Die Abstimmung der Einwohner, wo denn der Bogen in neuem Glanz erstrahlen soll, brachte einen eindeutigen Sieger hervor (siehe Foto). Ein paar Stunden Arbeit werden noch nötig sein, bis die Lichter tatsächlich wieder strahlen.

Für die Jüngeren und jung gebliebenen wurde im Januar / Februar ein **Schneemannskulpturen-Challenge** ausgerufen. Aufgabe hierbei war es, möglichst kreative Figuren aus Schnee zu gestalten. Die Ergebnisse dieses Aufrufes können auf unserer Homepage unter [www.hoehendoerfler.de](http://www.hoehendoerfler.de) bewundert werden.



Daneben wurden an den beiden Mühlen, für die sich der Verein verantwortlich zeichnet, weitere kleinere Projekte umgesetzt.

Jetzt hoffen alle, dass man in diesem Jahr auch das Vereins- und Dorfleben wieder anschieben kann.

**Heimatverein der Höhendörfler e.V.**